



## Haltestille Enge vom 6. Februar 2019

### **Biblischer Text: Markus 10,21**

10<sup>21</sup> Da sah ihn Jesus an, umarmte ihn und sagte: Eines fehlt dir noch: Geh, verkaufe, was du hast, gib es den Armen und du wirst einen Schatz im Himmel haben; dann komm und folge mir nach!

### **Einleitung zur Stille**

Sei still

und aus der Stille wird Weisheit zu dir kommen

Sei still

und die Stille wird dich in die Ganzheit deines Menschenseins führen

Sei still

und du wirst erfahren, wer du bist

und wer all die andern um dich herum sind darum

sei still

und die Stille wird als Weisheit zu dir kommen

sei still - sei

### **Kraftwort: Dankbarkeit**

Dankbarkeit macht das Leben erst reich. Man überschätzt wohl leicht das eigene Wirken und Tun in seiner Wichtigkeit gegenüber dem, was man nur durch andere geworden ist.

Dankbarkeit entspringt nicht aus dem eigenen Vermögen des menschlichen Herzens, sondern nur aus dem Worte Gottes.

Dankbarkeit muss darum gelernt und geübt werden.

Dankbarkeit sucht über der Gabe den Geber. Sie entspringt an der Liebe, die sie empfängt.

Dankbarkeit ist demütig genug, sich etwas schenken zu lassen. Der Stolze nimmt nur, was ihm zukommt. Er weigert sich, ein Geschenk zu empfangen. Dem Dankbaren wird alles zum Geschenk, weil er weiss, dass es für ihn überhaupt kein verdientes Gut gibt.

Haltestille Enge  
Mittwoch  
12.15 bis 12.35 Uhr:  
Wort / Klang / Stille  
anschliessend  
Gesprächsmöglichkeit

Ein Angebot der  
reformierten,  
christkatholischen  
und römisch-katholischen  
Kirche in Zürich

U. Hossbach, H. Staehli,  
J. Baumgartner, J. Dylla,  
M. Kohli-Wild,  
J. Bernadic, A. Steiner